

## **1. Frauenmannschaft siegt beim Qualifikationsturnier in Einbeck und wird Vizehallenkreisligameister**

Für unsere Frauen hätte es an diesem Wochenende kaum besser laufen können. Beim Qualifikationsturnier für die Hallenmeisterschaft der Frauen überraschte unsere 1. Mannschaft durch ihre guten Leistungen und wurde am Ende ohne Niederlage Turniersieger der Qualifikationsrunde und anschließenden Vizehallenkreisligameister. Das 2. Frauenteam zeigte ebenfalls eine respektable Vorstellung, schied aber in der Gruppenphase als Tabellenfünfter aus.



Im ersten Spiel hatte unsere 1. Mannschaft noch einen etwas holprigen Start. Gegen SG Bishausen/Hillerse, die am Ende Gruppendritter wurden, gelang unserer Mannschaft ein mühseliges 1:1. Doch dann kam unser Team immer besser in Schwung. MTV Markoldendorf wurde ebenso bezwungen, wie auch SG Kreiensen/Greene und der Bühler SV. Im letzten Gruppenspiel gaben unsere Spielerinnen noch einmal alles und setzten sich auch gegen die favorisierten Einbecker durch und erreichten damit den Gruppensieg.

Unser 2. Frauenteam zeigte ebenfalls eine kämpferische Leistung, die am Ende aber leider nicht belohnt wurde. Nach den beiden Unentschieden gegen Bad Gandersheim und Hollenstedt, gab es gegen Vernawahlshausen in den letzten Minuten ein unglückliches 0:1. Die Niederlagen gegen Dassensen und den späteren Turnierzweiten Hardeggen verhinderten schließlich das Weiterkommen.

Im Endspiel der Qualifikationsrunde trafen die beiden Gruppenersten FC Weser I und Hardegger SV aufeinander. Die neunminütige Spielzeit war dann auch nichts für schwache Nerven. Beide Mannschaften spielten trotz des langen Turniertages eine sehr konzentrierte Partie, die an Spannung kaum zu überbieten war. Da die Partie nach 9 Minuten mit 0:0 noch nicht entschieden war, gab es Siebenmeterschießen. In dieser Phase behielt Vanessa Börke die Nerven und hielt den entscheidenden Schuss der Gegner. Der anschließende Jubel kannte danach keine Grenzen mehr!

**„Bei diesem Turnier bin ich um Jahre gealtert“, sagte Axel Böhnke nach dem Herzschlagfinale**



**Ramona Rolf wurde als beste Jugendspielerin U16 ausgezeichnet.**



Am darauffolgenden Sonntag spielte unsere 1. Frauenmannschaft gegen Eintracht Northeim II, die das erste Qualifikationsturnier zwei Wochen zuvor gewinnen konnte, um die Hallenkreisligameisterschaft. In dieser Begegnung merkte man unseren Spielerinnen die Anstrengungen des Turniers an. Trotz der kämpferischen Einstellung aller Akteure wurde das Spiel mit 0:3 verloren. Nichts desto Trotz war es für unsere Frauen ein sehr erfolgreiches Wochenende!



Mannschaftsfoto der beiden Finalisten um den Hallenkreisligeameister

